

Hana no Yume

Meine erste FF zu SetoXJoey ;)

Von Indie

Kapitel 6: A nurse and other terrible things

Hallo..hier meldet sich die wohl unzuverlässigste Autorin dieser Welt...*blush*

Ich hoffe ihr steinigt mich nicht...*gg*

Hier ist auf jeden Fall das nächste Kapitel...ich hoffe es gefällt euch so gut wie die anderen Kapitel...^^

Wieder ein dickes Danke an meine Beta-Leserin touga-chan!! *flausch*

Und natürlich auch Danke an alle meine fleißigen Kommischreiber:

Schnaegge dragonheart sanjifan japaneseangel ZaNne-chan miriaml1 *alle knuff*

Viel Spaß beim Lesen!! ;)

~~~~~

~~~

„Hallöchen meine Lieben!! Wie geht es Ihnen denn Mr. Wheeler? Schon wieder erholt? Ach...und wer ist denn da?? Ist das ihr bezaubernder Bruder Mr. Kaiba? Mokuba....habe ich Recht??“ Ohne auch nur ans anklopfen zu denken war die Stationsschwester in ihr Zimmer gekommen – und hatte sie erst mal mit einem Schwall von Fragen überhäuft.

Natürlich bin ich ihr mehr als dankbar für die Störung, denn ich habe wirklich keine Lust Seto auf seine Frage zu antworten...zumindest jetzt noch nicht. Allerdings wundere ich mich schon warum sie uns wie zwei Babys behandelt....oder sehe ich etwa so schrecklich aus das man meinen könnte ich sei irgendwie verrückt oder nicht zurechnungsfähig???

Während ich der Schwester lächelnd auf ihre Fragen antworte, schaut Seto mich so an als würde er mich auf der Stelle möglichst schmerzvoll umbringen wollen und auch die Schwester mustert er mit seinem berühmten „Eisblick“. Anscheinend mag er sie noch weniger als ich.

Was mich auch nicht wundert...denn diese Frau hat einfach keinen Geschmack...sie ist relativ rundlich und meint wohl sie müsste ihre weiblichen „Reize“ zur Schau stellen...den sie trägt ein enges, sehr kurzes, quietschpinkes Kleid mit einem riesigen Ausschnitt, der sich zu meinem Bedauern gerade direkt über meinem Kopf befindet.....fragt mich nicht wieso!!

Am liebsten würde ich mich jetzt übergeben...doch ich besitze noch genug Anstand um nicht gleich alles vollzukotzen. Stattdessen begnüge ich mich damit einfach nur

angewidert das Gesicht zu verziehen. Nach fünf endlosen Minuten entfernt sie sich endlich wieder und ich atme innerlich auf....aber was sollte das denn jetzt??

„Ich habe mir gerade Ihre Werte angesehen...und wie ich Ihnen leider mitteilen muss werden Sie wohl noch etwas länger hier bleiben müssen. Denn ihre Werte lassen sehr zu wünschen übrig...Genauer wird Ihnen dann morgen der Arzt erklären.“ „WAS???“ und nein....dieser empörte Aufschrei stammt nicht von mir...Seto schreit hier gerade das komplette Krankenhaus zusammen...“DAS KÖNNEN SIE NICHT MACHEN!! ICH HOL MIR BEI DEM KÖTER DOCH NOCH MEHR ALS ICH EH SCHON HAB!!“

„Mr. Kaiba...bei allem Verständnis...aber es ist nicht gut für Sie sich aufzuregen...und es tut mir Leid, aber Mr. Wheeler wird in Ihrem Zimmer bleiben müssen...wir sind nämlich gerade voll und ich möchte dem jungen Herrn dort drüben ersparen im Besenschrank zu schlafen.....und bitte unterlassen Sie es ihn zu beleidigen, wir sind hier immerhin in einem Krankenhaus. Auch wenn alle anderen vor Ihnen kuschen Mr. Kaiba, ich werde das nicht tun!!!“

Das hat gesessen...Seto ist still...ungewöhnlich still und ich starre einfach nur schockiert von einem zum anderen. Auch von Mokuba hört man kein Sterbenswörtchen...doch bevor ich mich darüber wundern kann, steht eben dieser auf und verlässt mit einem geflüsterten: „Ich muss mal eben aufs Klo.“ den Raum.

Na toll...jetzt ist meine einzige wirklich Unterstützung auch weg und ich bin mit einem merkwürdig ruhigen Seto und einer entsetzlichen Krankenschwester auf einem Zimmer und das Schlimmste ist: ich kann hier noch nicht einmal weg!!

Doch anstatt verzweifelte und sowieso nutzlose Fluchtversuche zu unternehmen betrachte ich einfach die interessante Szenerie vor mir. Inzwischen haben sich beide anscheinend wieder beruhigt...obwohl ich mir bei Seto nicht wirklich sicher bin. „Achja...bevor ich´s vergesse...Sie bekommen noch Ihre Medikamente Mr. Kaiba....Ihre werde ich dann später vorbeibringen Mr. Wheeler...“

Geschäftig sucht sie in ihren Taschen nach den Medikamenten...die sie einige Minuten später auch findet und läuft dann neben Seto´s Bett. „So...es sind einige neue Medikamente seit dem letzten Mal dazu gekommen also wundern Sie sich nicht..“ mit diesen Worten reicht sie ihm einige Tabletten und Pillen, die er bereitwillig schluckt...allerdings nicht ohne vorher Kaiba-mäßig das Gesicht zu verziehen.

Frei nach dem Motto: Ich tue das nur weil man mich dazu verdonnert hat. Leicht grinsend beobachte ich wie eine nach der anderen in seinem Mund zwischen seinen wunderschön geschwungenen Lippen verschwindet....JOEY...was denkst du denn schon wieder???

Als Nächstes zieht die Schwester einen kleinen weißen Gegenstand aus einer ihrer Taschen. „Und als Letztes Mr. Kaiba noch ihr Zäpfchen....bitte legen Sie sich seitlich hin!“

~~~~~  
~~

So..das wars auch schon wieder..genauso kurz wie die anderen auch..aber ich schaffs

irgendwie nie ein ein längeres Pitel zu schreiben..Sorry!!^^

Ich hoffe ihr schreibt wieder so viele Kommis...ich wäre beim letzten Mal fast vom Stuhl gekippt XD

Bis zum nächsten Mal!!

Eure Sarih!!^^